

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>7</b>
<b>A Einleitung.....</b>	<b>9</b>
1 Zur Aktualität und Relevanz der Thematik.....	9
1.1 Professionalität politischer Erwachsenenbildung.....	9
1.2 Funktion und Stellenwert politischer Erwachsenenbildung .....	14
1.3 Begriffliche Klärung und Verortung politischer Erwachsenenbildung .....	16
1.4 Marginalisierungstendenzen auf dem Bildungsmarkt.....	22
2 Zur Anlage der Studie.....	26
2.1 Erkenntnisinteresse und forschungsleitende Fragestellungen .....	26
2.2 Forschungsstand und -desiderat .....	28
2.3 Zielsetzung.....	43
2.4 Aufbau und methodisches Vorgehen .....	45
<b>B Analyse .....</b>	<b>47</b>
3 Profession, Professionalisierung und Professionalität der Erwachsenenbildung .....	47
3.1 Die Professionalisierungsdebatte in der deutschen Erwachsenenbildung.....	48
3.2 (Keine) Profession Erwachsenenbildung?.....	59
3.3 Von der Professionalisierung zur Professionalität .....	74
3.4 Erwachsenenpädagogische Professionalität .....	75
3.5 Wissenschaftliche Kontroversität als Gebot.....	83
3.6 Kompetenz, Qualität und Professionalität.....	85
3.7 Rahmenbedingungen professionellen Handelns .....	95
4 Theorie und Praxis pädagogischen Handelns.....	107
4.1 Praxis als zielgerichtetes Handeln.....	108
4.2 Theorie als Reflexionsmodus .....	109
4.3 Differenzierung von Theoriegraden und Wissensformen .....	114
4.4 Praxisrelevanz wissenschaftlicher Theorie .....	119
4.5 „Anwendung“ wissenschaftlicher Theorie.....	123
4.6 Konzeptualisierung des Theorie-Praxis-Verhältnisses.....	125
5 Die wissenschaftliche Infrastruktur politischer Erwachsenenbildung.....	131
5.1 „Lost in space“ – Die disziplinäre Verortung politischer Erwachsenenbildung ...	131
5.2 Theoriebildung, Forschung und wissenschaftliche Foren .....	139
5.3 Studienmöglichkeiten und curriculare Verankerung .....	143

6 Zwischenfazit.....	146
<b>C Empirische Erhebung.....</b>	<b>150</b>
7 Forschungsdesign und Methodik.....	150
7.1 Begründung des qualitativen Forschungsdesigns.....	150
7.2 Methodik des problemzentrierten Leitfadeninterviews.....	152
7.3 Reichweite und Grenzen der Erhebungsmethode.....	153
7.4 Sampling: Auswahl und Zusammensetzung der Stichprobe.....	155
7.5 Interviewdurchführung und Leitfadengestaltung.....	159
7.6 Interviewauswertung mit der qualitativen Inhaltsanalyse.....	160
8 Ergebnisse der empirischen Erhebung.....	162
8.1 „Ja, wie so vieles in meinem Leben, eigentlich Zufall.“ – Berufs- und Bildungsbiografie.....	162
8.2 „...das kriege ich nicht in einen Begriff hinein.“ – Selbstverständnis und Handlungsperspektiven.....	167
8.3 „Es muss halt einfach, sagen wir mal, ordentlich gemacht sein.“ – Gelungene Lehrtätigkeit und Professionalität aus Kursleitendenperspektive.....	172
8.4 „Jetzt selbst würde ich es eher als learning by doing bezeichnen.“ – Qualifizierung und Fortbildung.....	179
8.5 „...ich brauche sie für den eigenen Hinterkopf, aber ich brauche sie nicht für die praktische Arbeit.“ – Wissenschaftsbezüge und Bezugswissenschaften.....	187
8.6 „Also ich glaube, dass das eher ein Unverhältnis ist...“ – Zum Theorie-Praxis-Verhältnis politischer Erwachsenenbildung.....	192
8.7 Synthese: Zusammenführung und Zusammenfassung der Ergebnisse.....	196
<b>D Ertrag.....</b>	<b>203</b>
9 Bilanz und Perspektiven.....	203
<b>Nachwort.....</b>	<b>210</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>211</b>
<b>Anhang.....</b>	<b>251</b>
I Interviewleitfaden.....	251
II Transkriptionsregeln.....	254
III Kodierbaum.....	255